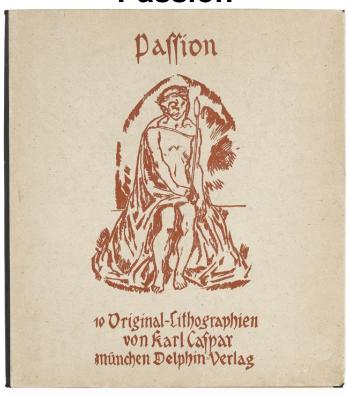
Passion



Worum es geht

Das Mappenwerk »Passion« mit 10 Lithographien von Karl Caspar erschien 1914 im Münchner Delphin-Verlag in einer Auflage von 120 Exemplaren, das Stuttgarter trägt die Nr. 11. Auch der Mappendeckel ist bedruckt und zeigt gemäß dem Titel und der Vorliebe des Künstlers für religiöse und biblische Themen einen Schmerzensmann. Caspar gehört in die Gruppe der Künstler, die zwischen Impressionismus und Expressionismus standen. Er studierte zunächst in Stuttgart bei Robert Haug und wechselte um 1900 an die Akademie in München. 1904 wurde er Mitglied des Stuttgarter Künstlerbundes, 1911 Mitglied der Künstlergruppe Sema in München, an deren Mappenwerk, das 1912 ebenfalls im Delphin-Verlag erschien, er beteiligt war (Inv. Nr. A 1914/122).

Titel	Passion
Inventarnummer	A 1914/105-114
Medium	Mappenwerk
Personen	<u>Karl Caspar</u> (Künstler / Künstlerin): * 13. März 1879 Friedrichshafen (Württemberg) – † 22. Sep 1956 Brannenburg am Inn / <u>Delphin-Verlag</u> , <u>München</u> (Verleger / Verlegerin)
Datierung	1914
Technik	Lithographien
Material	Papier
Maße	Höhe: 47,80cm(Mappe) / Breite: 42,90cm(Mappe) / Tiefe: 1,00cm (Mappe)
Urheberrecht	Köster / VG Bild-Kunst, Bonn 2021
Status	Inventarisiert
Sammlungsbereich	Mappenwerke Originalgraphik
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, alter Bestand

Literatur

Karl Theodor Köster und Felizitas E. M. Köster: Karl Caspar. Das druckgraphische Werk. Gesamtverzeichnis, Sigmaringen 1985, Nr. 7-17 / Corinna Höper und Susanne M. I. Kaufmann: Kandinsky, Klee, Schiele... Graphikmappen des frühen 20. Jahrhunderts Ausst.-Kat. Staatsgalerie Stuttgart [28.3-29.6.2014], München 2014, Nr. B.8

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt? Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite